

[38]

Trawrgesang von der Noth Christi  
am Oelberg in dem Garten.

1.

Bey stiller Nacht  
Zur ersten Wacht  
    Ein Stimm sich gund zu klagen.  
Jch nahm in acht,  
Was die dan sagt;  
    That hinn mitt augen schlagen.

2.

Ein junges Blut  
Von Sitten gut  
    Alleinig ohn geferdten  
Jn grosser noth  
Fast halber tod  
    Jm Garten lag auff Erden.

3.

Es war der liebe Gottes Sohn  
    Sein Haupt er hatt in Armen,  
Vil weiß, vnd bleicher als der Mon,  
    Ein Stein es mögt erbarmen.

4.

Ach Vatter, liebster Vatter mein,  
    Vnd muß den Kelch ich trincken?  
Vnd mags dan ja nitt anders sein?  
    Mein Seel nitt laß versincken.

5.

Ach liebes kind,  
Trinck auß geschwind;  
    Dirs laß in trewen sagen:  
Sey wol gesinnt,  
Bald vberwind,  
    Den handel mustu wagen.

6.

Ach Vatter mein,  
Vnd kans nitt sein?  
    Vnd muß ichs ie dan wagen?  
Wil trincken rein  
Den Kelch allein  
    Kan Dirs ia nitt versagen.

7.

Doch Sinn, vnd mut  
Erschrecken thut,  
    Sol Jch mein leben lassen?  
O bitter Tod!  
Mein angst, vnd noth  
    Jst vber alle massen.

8.

Maria zart,  
jungfrewlich art,  
    Solt Du mein schmertzen wissen,  
Mein Leyden hart,  
Zu diser fahrt,  
    Dein Hertz wär schon gerissen.

9.

Ach Mutter mein,  
Bin ja kein Stein;  
    Das Hertz mir dörfft zerspringen:  
Sehr grosse Pein,  
Muß nehmen ein,  
    Mit Tod, vnd Marter ringen.

10.

Adè adè zu guter Nacht,  
    Maria Mutter mildte.  
Jst niemand der dan mitt mir wacht,  
    Jn diser Wüsten wilde?

11.

Ein Creutz mir vor den augen schwebt,  
O wee der Pein, vnd Schmertzen!  
Dran soll ich Morgen wern erhebt,  
Das greiffet mir zum Hertzen.

12.

Vil Ruten, Geissel, Scorpìon  
Jn meinen Ohren sausen:  
Auch kompt mir vor ein dörnen Cron,  
O Gott wen wol nitt grausen!

13.

Zu Gott ich hab geruffen zwar,  
Auß tieffen todtes banden:  
Dennoch ich bleib verlassen gar,  
Jst hilff, noch trost verhanden

14.

Der schöne Mon  
Wil vndergohn,  
Für Leyd nitt mehr mag scheinen:  
Die Sternen lan  
Ihr glitzen stahn,  
Mitt Mir sie wollen weinen.

15.

Kein Vogelsang  
Noch Frewdenklang  
Man höret in den Lufften;  
Die wilden Thier,  
Auch trawren mitt mir,  
Jn Steinen, vnd in Klufften.